PCT ANTRAG

Vom Anmeldeamt auszufüllen	
Internationales Aktenzeichen	
Internationales Anmeldedatum	
	1
Name des Anmeldeamts und "PCT International Application"	

Der Unterzeichnete beantragt, daß die vorliegende internationale Anmeldung nach dem Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens behandelt wird Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts (falls gewünscht) (max. 12 Zeichen) R. 305097 Bee/Pz Feld Nr. I BEZEICHNUNG DER ERFINDUNG Rechnersystem in einem Fahrzeug Diese Person ist gleichzeitig Erfinder Feld Nr. II ANMELDER Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige Telefonnr.: amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats 0711/811-33133 anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sosern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes Telefaxnr.: angegeben ist.) 0711/811-331 81 ROBERT BOSCH GMBH Fernschreibnr.: Postfach 30 02 20 70442 Stuttgart Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt Bundesrepublik Deutschland (DE) Staatsangehörigkeit (Staat): Sitz oder Wohnsitz (Staat): DE alle Bestim-Diese Person ist Anmelder alle Bestimmungsstaaten mit nur die Vereinigten die im Zusatzfeld mungsstaaten für folgende Staaten: Ausnahme der Vereinigten Staaten Staaten von Amerika angegebenen Staaten Feld Nr. III WEITERE ANMELDER UND/ODER (WEITERE) ERFINDER Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige Diese Person ist amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder nur Anmelder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.) Anmelder und Erfinder BARKOWSKI, Andre Erich-Ollenhaur-Str. 88 nur Erfinder (Wird dieses Kästchen 38228 Salzgitter angekreuzt, so sind die nach-DE stehenden Angaben nicht nötig.) Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt DE DE Staatsangehörigkeit (Staat): Sitz oder Wohnsitz (Staat): Diese Person ist Anmelder alle Bestimmungsstaaten mit alle Bestimnur die Vereinigten die im Zusatzfeld für folgende Staaten: Ausnahme der Vereinigten Staaten Staaten von Amerika mungsstaaten angegebenen Staaten Weitere Anmelder und/oder (weitere) Erfinder sind auf einem Fortsetzungsblatt angegeben. Feld Nr. IV ANWALT ODER GEMEINSAMER VERTRETER; ZUSTELLANSCHRIFT Die folgende Person wird hiermit bestellt/ist bestellt worden, um für den (die) Anmelder gemeinsamer Anwalt vor den zuständigen internationalen Behörden in folgender Eigenschaft zu handeln als: Vertreter Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige Telefonnr.: amtliche Bezeichnung Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben) Telefaxnr.: Fernschreibnr: Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt 2 1331 377 798 Zustellanschrift: Dieses Kästchen ist anzukreuzen, wenn kein Anwalt oder gemeinsamer Vertreter bestellt ist und statt dessen im

obigen Feld eine spezielle Zustellanschrift angegeben ist.

Fortsetzung von Feid Nr. III WEITERE ANMELDER UND/ODER Wird keines der folgenden Felder benutzt, so ist dieses Blatt dem Antrag	
Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Nazugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der StaWohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder angegeben ist.)	vollständige me des Staats an- aat des Sitzes oder Diese Person ist
SIEPEN, Peter	Anmelder und Erfinder
Winkelstr. 6a	
31137 Hildesheim	nur Erfinder (Wird dieses Kästchen
DE	angekreuzt, so sind die nach-
	stehenden Angaben nicht nötig.) Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt
	registrerungsin, des runnerders beim rant
Staatsangehörigkeit (Staat): DE	Sitz oder Wohnsitz (Staat): DE
Diese Person ist Anmelder lalle Bestim- alle Bestimmungsst	aaten mit
für folgende Staaten: mungsstaaten Ausnahme der Verei	nigten Staaten Staaten von Amerika angegebenen Staate
Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Vangegeben ist.)	Wohnsitzes nur Anmelder
MLASKO, Torsten	Anmelder und Erfinder
Elise-Bartels-Weg 2 A	
31141 Hildesheim	nur Erfinder (Wird dieses Kästchen
DE	angekreuzt, so sind die nach-
	stehenden Angaben nicht nötig.) Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt
·	registrierangsm. des rannerders bennt rann
Staatsangehörigkeit (Staat): DE	Sitz oder Wohnsitz (Staat): DE
Diese Person ist Anmelder alle Bestim- alle Bestimmungsstaten alle Bestimmungsstaten Ausnahme der Verein) /
Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wangegeben ist.)	
BAIERL, Wolfgang	Anmelder und Erfinder
Ina-Seidel-Str. 9	7 timeraer and Ermider
73630 Remshalden	nur Erfinder (Wird dieses Kästchen
DE '	angekreuzt, so sind die nach-
	stehenden Angaben nicht nötig.)
	Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt
Staatsangehörigkeit (Staat): DE S	itz oder Wohnsitz (Staat): DE
Diese Person ist Anmelder alle Bestim- alle Bestimmungsstaa	ton mit
Diese Person ist Anmelder alle Bestim- alle Bestimmungsstaa für folgende Staaten: mungsstaaten Ausnahme der Vereini	
Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wo angegeben ist.)	
WECTENDODE	A amaldam of E. C. 1
WESTENDORF, Andreas	Anmelder und Erfinder
Friedrich-Ebert-Str. 42 31137 Hildesheim	nur Erfinder (Wird dieses Kästchen
DE	angekreuzt, so sind die nach-
	stehenden Angaben nicht nötig.)
	Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt
	tz oder Wohnsitz (Staat): DE
Diese Person ist Anmelder alle Bestim- alle Bestimmungsstaaten alle Bestimmungsstaaten	
Weitere Anmelder und/oder (weitere) Erfinder sind auf einem Fortsetzur	

Feld Nr. V BESTIMMUNG VON ST	SAATEN Bitte die entsprechenden Kästchen ankreus	zen; wenigstens ein Kästchen muß angekreuzt werden.
Die folgenden Bestimmungen nach Regel 4.9		B- B- Werden.
	rosans a worden menne vorgenommen.	
Protokolls und des PCT ist (fall	olik Tansania, UG Uganda, ZM Sambia, ZW Simba Is eine andere Schutzrechtsart oder ein sonstiges V	Malawi, MZ Mosambik, SD Sudan, SL Sierra Leone, SZ Ibwe und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat des Harare Verfahren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie
EA Eurasisches Patent: AM Arm	Tadschikistan, TM Turkmenistan und jeder	rgisistan, KZ Kasachstan, MD Republik Moldau, RU weitere Staat, der Vertragsstaat des Eurasischen
	reich, BE Belgien, BG Bulgarien, CH & LI Schweiz	und Licebtenstein CV 7
CZ Tschechische Republik, DE I	Deutschland, DK Dänemark, EE Estland, ES Spanien	FI Finnland FR Frankreich
GB vereinigtes Konigreich, GR (Griechenland, IE Irland, IT Italien, LU Luxemburg, M Schweden, SI Slowenien, SK Slowakei TR Türkei und	C. Monaco
Europäischen Patentübereinkomm	ens und des PCT ist	Jeder Weitere Staat, der Vertragsstaat des
Staat, der Vertragsstaat der OAPI	W Guinca-Bissau, ML Mali, MR Mauretanien, NE N	Kongo, CI Côte d'Ivoire, CM Kamerun, GA Gabun, GN liger, SN Senegal, TD Tschad, TG Togo und jeder weitere der ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte auf der
1		
AE Vereinigte Arabische Emirate	echtsart oder ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, GM Gambia	bitte auf der gepunkteten Linie angeben): OM Oman
AG Antigua und Barbuda	HR Kroatien	PG Papua-Neuguinea
AL Albanien		PH Philippinen
AM Armenien		PL Polen.
AT Österreich		PT Portugal
AU Australien		RO Rumänien
·AZ Aserbaidschan		RU Russische Föderation
BA Bosnien-Herzegovina		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
BB Barbados	KE Kenia	SC Seychellen
BG Bulgarien		SD Sudan
BR Brazilien		SE Schweden
BY Belarus	Korea	SG Singapur
	KR Republik Korea	
BZ Belize		SK Slowakei
CA Kanada	LC Saint Lucia	SL Sierra Leone
CH & LI Schweiz und Liechtenstein	LK Sri Lanka	TJ Tadschikistan
CN China	LR Liberia	TM Turkmenistan
CO Kolumbien	LS Lesotho	TN Tunesien
CR Costa Rica		TR Türkei
CU Kuba	. LU Luxemburg	TT Trinidad und Tobago.
CZ Tschechische Republik		•••••••••••••••••••••••••••••••••••••••
DE Deutschland	. MA Marokko	TZ Vereinigte Republik Tansania
DK Dänemark	. MD Republik Moldau	UA Ukraine
T DAG		
DM Dominica	MG Madagaskar MK Die ehemalige jugoslawische	UG Uganda
DZ Algerien	Republik Mazedonien	US Vereinigte Staaten von Amerika
EC Ecuador		
EE Estland.		Li7 Ligholvigton
] ES Spanien.		UZ Usbekistan.
FI Finnland.		VC St. Vincent und die Grenadinen
GB Vereinigtes Königreich	MZ Mosambik	VN Vietnam
GD Grenada	NI Nicaragua	YU Jugoslawien
GE Georgien		ZA Südafrika ZM Sambia
GH Ghana.	NZ Neuseeland	ZW Zimbabwe
		ZW Zimbauwe
tchen für die Bestimmung von Staaten, die dem	PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts bei	igetreten sind:
Tärung bzgl. vorsorglicher Bestimmungen: 2	Zusätzlich zu den oben genannten Bestimmungen nit	mmt der Anmelder nach Regel 4.9 Absatz b auch alle
Anmelder erklärt, daß diese zusätzlichen Besti	vor mit Ausnahme der im Zusatzleld genannten Bestim immungen unter dem Vorbehalt einer Bestätigung ste	nmungen, die von dieser Erklärung ausgenommen sind.
. To monaten ab dem i nomatsuatum ment	Destaugt wurde, nach Anlant dieser Frist als vons	Anmelder zurückgenommen gilt. (Die Bestätigung
ischuepuch der Gebühren) muß beim Anmeldea.	mt innerhalb der Frist von 15 Monaten eingehen.)	

Feld N	r. VI PRIORIT	ΓÄTSANSPRUCH			
	Anmeldedatum	Aktenzeichen der		Ist die frühere Anmeldur	ng eine:
de	r früheren Anmeldung (Tag/Monat/Jahr)	früheren Anmeldung	Nationale Anmeldung: Staat	Regionale Anmeldung: * Regionales Amt	internationale Anmeldung: Anmeldeamt
Zeile 31. Ja (31.01	(1) nuar 2003	103 04 114.1	Bundesrepublik Deutschland	i Regionales 7 time	,
Zeile	(2)				
Zeile ((3)				·
Zeile ((4)				
Zeile (5)				
					i ·
	Weitere Prioritätsanspr	rüche sind im Zusatzfeld ang	gegeben		
internati	nmeldeamt wird ersuc ionalen Büro zu überm iternationalen Anmeldi	nitteln <i>(nur falls die früher</i>	chrift der oben bezeich e Anmeldung(en) bei den	neten früheren Anmeldu n Amt eingereicht worden	ng(en) zu erstellen und de ist (sind), das für die Zwec.
* Falls e	es sich bei der früheren	n Anmeldung um eine ARIP	O-Anmeldung handelt, ge	eben Sie mindestens einen	le (5) weitere, siehe Zusatzfeld Staat an, der Mitgliedstaat de sation ist und für den oder de
die frühe	ere Anmeldung eingerei	icht wurde		eu uer weithandeisorganis	·
Feld Nr.	VII INTERNATI	IONALE RECHERCHEN	BEHÖRDE		:
Wahl de der intern ISA/	ationalen Recherche zusta	herchenbehörde (ISA) (falls ändig sind, geben Sie die von II	s zwei oder mehr als zw Inen gewählte Behörde an; d	vei internationale Recherch der Zweibuchstaben-Code kan	enbehörden für die Ausführun in benutzt werden):
Recherche	auf Nutzung der E bei der internationalen F ag/Monat/Jahr);	rgebnisse einer früheren Recherchenberörde beantragt o Aktenzeichen	Recherche: Bezugnahm der von ihr durchgeführt wo	e auf diese frühere R erden ist): Staat (oder regionales A	Recherche (falls eine früher
				Staat (oder regionales A	i
Feld Nr.	VIII ERKLÄR	UNGEN			,1
Die Felde Kästchen	er Nr. VIII (i) bis (v) en an und geben Sie in de	thalten die folgenden Erklär er rechten Spalte für jede Er	ungen (Kreuzen Sie unten klärung deren Anzahl an)	die entsprechenden :	- Anzahl der Erklärungen
	Feld Nr. VIII (i)	Erklärung hinsichtlich d	ler Identität des Erfinde	ers	<u>.</u>
	Feld Nr. VIII (ii)	Erklärung hinsichtlich dinternationalen Anmelde	er Berechtigung des Ar edatums, ein Patent zu l	nmelders, zum Zeitpunkt Deantragen und zu erhalt	des en :
	Feld Nr. VIII (iii)	Erklärung hinsichtlich de internationalen Anmelde zu beanspruchen	er Berechtigung des Ar edatums, die Priorität ei	ımelders, zum Zeitpunkt ner früheren Anmeldung	des
	Feld Nr. VIII (iv)	Erfindererklärung (nur in Staaten von Amerika)	m Hinblick auf die Best	timmung der Vereinigter	1 :
	Feld Nr. VIII (v)	Erklärung hinsichtlich ur von der Neuheitsschädlich		ngen oder Ausnahmen	:

	Blatt Nr5	ションロッナ いま
Feld Nr. IX KONTROLLISTE; EINREIC		
Diese internationale Anmeldung enthält	Dieser internationalen Anmeldung liegen die folgenden Anzahl	
'a) auf Papier, die folgende Anzahl Blätter:	Unterlagen bei (kreuzen Sie die emsprechenden Kästehen an und geben Sie in der rechten Spalte jeweils die Anzahl	
	der beiliegenden Exemplare an)	Anzah!
Antrag (inklusive	1 Blatt für die Gebührenberechnung	: 1
Erklärungsblätter) : 5		
Beschreibung (ohne	2. Original einer gesonderten Vollmacht	:
Sequenzprotokolle und/oder	3. Original einer allgemeinen Vollmacht	
Diesbezügliche Tabellen) : 7	original eller angemeinen vonnacht	·
Ansprüche : 3	4. Kopien der allgemeinen Vollmacht; Aktenzeichen (falls	vorhanden)
		:
Zusammenfassung : 1	5. Begründung für das Fehlen einer Unterschrift	
	6. Prioritätsbeleg(e), in Feld VI durch	•
Zeichnungen : 1	folgende Zeilennummer gekennzeichnet:	•
Teilanzahl : 17	 	•
. 1,	7. Übersetzung der internationalen Anmeldung in die folge	nde Sprache: .
Sequenzprotokolle :	Gesonderte Angeben zu hinterlegten Milane eine	
Diesbezügliche Tabellen :	8. Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorganismen o	der biologischem :
(für beide, Anzahl der Blätter,		
soweit auf Papier eingereicht	9. Sequenzprotokolle in computerlesbarer Form	
wird, unabhängig davon, ob	(Art und Anzahl der Datenträger)	:
zusätzlich auch in computer-	(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der	
lesbarer Form eingereicht wird; siehe unter (c))	internationalen Recherche nach Regel 13ter (un	nd
	nicht als Teil der internationalen Anmeldung):	
Gesamtanzahl : 17	(ii) (nur falls Feld (b)(i) oder (c)(ii) in der linken Sp	nalta
(b) ausschließlich in computerlesbarer Form	angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschlie	eßlich
(Abschnitt 801 (a)(i))	soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke de	er
(i) Sequenzprotokolle	internationalen Recherche nach Regel 13ter:	:
(ii) diesbezügliche Tabellen	(iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß di	ie
(c)) auch in computerlesbarer Form	Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführ	
(Abschnitt 801 (a)(ii))	Sequenzprotokollen identisch ist (sind):	•
(i) Sequenzprotokolle	10Tabellen in computerlesbarer Form im Zusammenhan	ig mit
(ii) diesbezügliche Tabellen	Sequenzprotokollen (Art und Anzahl der Datenträger,	<i>)</i> :
	(i) [Vania averalli ali 1 cu li 7	
Art und Anzahl der Datenträger (Diskette,	(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internati	ionalen
CD-ROM, CD-R oder sonstige), auf denen sich befinden:	Recherche nach Abschnitt 802(b-quater) (und nic Teil der internationalen Anmeldung):	cht als
(i). Sequenzprotokolle		
	(ii) (nur falls Felder (b)(ii) oder (c)(ii) in der linken S angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließ	
(ii) diesbezügliche Tabellen	soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke der	, ,
(zusätzlich eingereichte Kopien unter	internationalen Recherche nach Abschnitt 802(b-q	uater) ; ;
Punkt 9(ii) in der rechten Spalte angeben):	(iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß die	
	Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführte	
	Tabellen identisch ist (sind)	:
	11. Sonstige (einzeln aufführen):	
Abbildung der Zeichnungen, die	Abschrift(en) für Prioritätsbeleg(e) Sprache, in der die	: 1
mit der Zusammenfassung	internationale Anmeldung	
veröffentlicht werden soll (Nr.): I	eingereicht wird: Deutsch	
Feld Nr. IX UNTERSCHRIFT DES ANM	ELDERS ODER DES ANWALTS	
Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben de	r Unterschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nic	ht eindeutig aus dem Antrag
ergiot, in weicher Eigenschaft die Ferson unterzeichne		· ·
ROBERT BOSCH GMBH		M M
Nr. 35/7 AV	STEPEN, Peter BARKOWSKI, Andre	10 1
Bee Westen Westen		KA SC
WESTEN	DORF, Andreas BATERL, Wolfgang	MLASKO, Torsten
	Vom Anmoldoomt overvisitte	
Datum des tatsächlichen Eingangs dieser	Vom Anmeldeamt auszufüllen	2 701-4
internationalen Anmeldung		2. Zeichnungen
. Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, je	doch	eingegangen:
fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnun	gen	J. J
zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeld	ung:	
Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellung nach Artikel 11(2) PCT:		nicht ein-
. Internationale Recherchenbehörde	6. Übermittlung des Recherchenexemple	gegangen:
(falls zwei oder mehr zuständig sind) ISA/	6. Übermittlung des Recherchenexempla der Recherchengebühr aufgeschoben	ars ois zur Zahlung
atum des Fingangs das Alstanssonats	om Internationalen Büro auszufüllen	
atum des Eingangs des Aktenexemplars eim Internationalen Büro:		
Formblatt DCT/DC/101 (Larger DI-10) (Attill 200)		

PCT

	Anhang zum Antrag	Internationales Aktenzeichen
	er Anwalts R. 305097 Bee/Pz	Eingangsstempel des Anmeldeamts
An	nmelder Robert Bosch GmbH	
	Postfach 30 02 20, D-70442 Stuttgart	
BE	CRECHNUNG DER VORGESCHRIEBENEN GEBÜHREN	
Ι.	ÜBERMITTLUNGSGEBÜHR	
2.	RECHERCHENGEBÜHR	945, S
	Die internationale Recherche ist durchzuführen von	
	(Sind zwei oder mehr Internationale Recherchenbehörden für a ist der Name der Behörde anzugeben, die die internationale Re	die internationale Recherche zuständig, echerche durchführen soll.)
3.	INTERNATIONALE GEBÜHR	
	Grundgebühr Soweit Punkt (b) von Feld Nr. IV. Anwandung findet. Teilden it	
	Soweit Punkt (b) von Feld Nr. IX Anwendung findet, Teilanzal Soweit Punkt (b) von Feld Nr. IX keine Anwendung findet, Ges	
 o1	umfaßt die ersten 30 Blätter	
	James die distell 50 Biatter	444, b1
2	x = 10, =	b2
	Anzahl der Blätter Zusatzgebühr	
3	über 30 zusätzliche Komponente (nur falls der Sequenzprotokollteil der Beschreibung in computerlagherer Forms med Ale 1 in	
	Beschreibung in computerlesbarer Form nach Abschnitt 801(a)(i), oder sowohl in dieser Form als auch auf Papier nach	
	Abschnitt 801(a)(ii) eingereicht wird):	
	x=	b3
	7. gatacah üh	
1	Zusatzgebühr Addieren Sie die in Feld b1, b2 und b3 eingetragenen	
	Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld B ein	444, B
F	Bestimmungsgebühren	
	Die internationale Anmeldung enthält 4 Bestimmungen.	
_	4 x 96, =	384, D
Δ	1	
	Anzahl der zu zahlenden Bestimmungsgebühr	
B	Bestimmungsgebühren (maximal 5)	
E A	Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen	
B A B	Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein	
B A B (//	Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßig Internationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben d	
B A B (//	Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßig Internationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben a inen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende G	ung der alle Anmelder) Gesamtbetrag
B A B (A in	Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßig Internationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben a inen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende G 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge.	mung der alle Anmelder) Gesamtbetrag
B A B (A in ei	Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßig nternationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben a inen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende G 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)	mung der alle Anmelder) Gesamtbetrag
B A B (A in ei	Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßig internationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben dinen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende G 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge. BEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)	828, I gung der alle Anmelder) Gesamtbetrag)
B A B (// ir ei G Gl A	Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßig Internationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben a inen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende G 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)	828, I gung der galle Anmelder) Gesamtbetrag)
B A B (A in ei G G A ur	Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßig internationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben d inen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende G 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge. BEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf) EESAMTBETRAG DER ZU ZAHLENDEN GEBÜHREN. Addieren Sie die in den Feldern T, S, I und P eingetragenen Beträg nd tragen Sie die Summe in das nebenstehende Feld ein	828, I gung der galle Anmelder) Gesamtbetrag)
B A B (// ir ei G G A ur	Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßig Internationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben a inen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende G 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)	828, I gung der galle Anmelder) Gesamtbetrag)
B A B (A ir ei G G A ur Di HL	Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßig internationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben dinen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende G. 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge. BEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)	828, I gung der galle Anmelder) Gesamtbetrag)
A B (// ir ei A I Di HL A I (si	Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßig Internationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben d inen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende G 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)	
B A B (// ei G G A ur Di HL (si	Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein	B28, I gung der alle Anmelder) Gesamtbetrag) Ge, 1.883, INSGESAMT Kupons Sen Sonstige (einzeln angeben):
B A B (// ei	Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein	B28, I gung der alle Anmelder) Gesamtbetrag) Ge, 1.883, INSGESAMT Kupons Sen Sonstige (einzeln angeben):
B A B (// ei	Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein	B28, I gung der alle Anmelder) Gesamtbetrag) ge,
B A B (// ei	Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein	B28, I gung der falle Anmelder) Gesamtbetrag Company (all the Anmelder) Gesamtbetrag Manual (all the Anmelder) Manual (all the Anmelder) Manual (all the Anmelder) Manual (all the Anmelder) Anmelder (all the Anmelder)
B A B (// ei	Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein	Sonstige (einzeln angeben): Compared to the continuous of the
B A B (// ei	Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein	Sonstige (einzeln angeben): Gebühren Kontonummer: 346 248 100, Dresdner Bank AG
B A B (// ei	Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein	Sonstige (einzeln angeben): Gebühren Kontonummer: 346 248 100, Dresdner Bank AG Datum: 09.10.2003 Datum: 09.10.2003 Dermächtigung, Gesamtbetrags Name: ROBERT BOSCH GMBH
B A B (// ei	Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein	Sonstige (einzeln angeben):
B A B (// ei	Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein	Sonstige (einzeln angeben):